

Schacht- und Kanalbaumörtel

Technische Informationen

Parameter	Produktdaten
Mörtelklasse	M 25 nach EN 998-2 NM IIIa nach DIN 20000-412:2019-06
Expositionsklasse nach DIN 19573	XWW3
Körnung	0 - 2 mm
Verarbeitungstemperatur	> + 5° C bis < + 30° C (siehe Verarbeitung)
Verarbeitungszeit	ca. 1 - 2 Stunden (siehe Verarbeitung)
Wasserbedarf	ca. 5 Liter je 40 kg Sack
Ergiebigkeit	ca. 24 Liter je 40 kg Sack
Lieferform	40 kg Sack

Anwendung

Schacht- und Kanalbaumörtel zur Herstellung und Ausbesserung von Schacht-, Kanal- und Sielbauwerken, mit chemischem Widerstand gegen sulfathaltige, aggressive Klär- und Abwässer.

Untergrundvorbereitung

Steine und Untergründe müssen fest, sauber, frostfrei und frei von haftungsmindernden Bestandteilen sein. Geschädigtes Mauerwerk und poröse Fugen sind zu entfernen.

Verarbeitung

Spenner Schacht- und Kanalbaumörtel mit 5 Liter Wasser je 40 kg Sack von Hand oder mit geeignetem Mischwerkzeug zu einem knollenfreien, verarbeitungsfähigen Mörtel anrühren. Es ist darauf zu achten, dass alle Stoß- und Lagerfugen hohlraumfrei mit Mörtel ausgefüllt werden. Ein eventueller Fugenglattstrich erfolgt am zweckmäßigsten kurz nach dem Anziehen des Mörtels in der Fuge.

Nicht unter + 5° C und über + 30° C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und trocknen lassen. Der Frischmörtel kann je nach Umgebungsbedingung innerhalb von ca. 1 – 2 Stunden verarbeitet werden.

Schacht- und Kanalbaumörtel

Zusammensetzung und Eigenschaften

Spenner Schacht- und Kanalbaumörtel besteht aus genormten Bindemitteln nach EN 197-1, Gesteinskörnung nach EN 12620 sowie aus eigenschaftsverbessernden Zusatzmitteln.

Der Mörtel ist chromatarm.

- Chemischer Widerstand gegen aggressive, sulfathaltige Klär- und Abwässer.
- Sehr gute Dichtigkeit und Verbundhaftung der Fuge.
- Abriebfest mit hohen Anfangs- und Endfestigkeiten.
- Nach Erhärtung witterungsbeständig und frostsicher.
- Dauerhaft beständig gegen starken chemischen Angriff der Expositionsklasse XWW3 nach DIN 19573.

Allgemeine Hinweise


Dem Mörtel außer reinem Wasser keine Fremdstoffe und keine weiteren Gesteinskörnungen beimischen.

Der frisch verarbeitete Mörtel ist vor ungünstigen Witterungseinflüssen wie Temperaturen unter + 5 °C, Regen, Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung durch geeignete Maßnahmen (zum Beispiel Abdecken mit Folie) zu schützen.

Dieses Produkt reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch. Deshalb sind bei der Verarbeitung Haut und Augen zu schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen.

Schacht- und Kanalbaumörtel

CE-Kennzeichnung

	Spenner GmbH & Co. KG, Werk Berlin Bahnhofstraße 20 59597 Erwitte	
	13 Nr.:	31925-2024
EN 998-2:2016		Normalmauermörtel (G)
Normalmauermörtel nach Eignungsprüfung zur Verwendung im Schacht-, Kanal- und Sielbau.		
Druckfestigkeit	M25	
Verbundfestigkeit (Haftscherfestigkeit)	Charakteristische Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit) geprüft nach EN 1052-3 - Verfahren B in Verbindung mit Typ I Kanalklinkern bei einer Eigenfeuchte von 3 bis 5 M.-%: $\geq 0,15 \text{ N/mm}^2$	
Biegehaftzugfestigkeit	NPD	
Chloridgehalt	$\leq 0,1 \text{ M.-%}$	
Brandverhalten	A 1	
Wasseraufnahme	$\leq 0,40 \text{ kg / (m}^2 \cdot \text{min}^{0,5})$	
Wasserdampfdurchlässigkeit μ	15/35 (Tabellenwert)	
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_{10, \text{dry.mat}} \leq 0,82 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ für P = 50% (Tabellenwert)	
	$\lambda_{10, \text{dry.mat}} \leq 0,89 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ für P = 90% (Tabellenwert)	
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand)	Aufgrund vorliegender Erfahrungen bei sachgerechter Anwendung geeignet für stark angreifende Umgebung nach EN 998-2 Anhang B	

Wichtige Hinweise

Da wir für die Herstellung unserer Trockenmörtel Naturprodukte verwenden, sind Schwankungen wie z. B. bei der Farbe und/oder der Körnung möglich.

Für die Angaben in diesem Technischen Merkblatt, die aufgrund umfangreicher Laboruntersuchungen, Prüfungen und Praxiserfahrungen erfolgen, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit übernommen werden.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen und Beratungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich, erfolgen stets nur als vorvertragliche/kaufvertragliche Nebenverpflichtung, durch die keine Forderungen gegen uns abgeleitet werden können, und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Eine verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften und die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden.

Schacht- und Kanalbaumörtel

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung unserer Produkte empfehlen wir dem Käufer/Verarbeiter, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck im Rahmen von Anwendungsversuchen (z. B. durch das Anlegen von Vergleichsflächen) selbst zu prüfen.

Die jeweils geltenden allgemein anerkannten Regeln der Technik müssen in jedem Fall eingehalten werden. Darüber hinaus sind die national anerkannten Verarbeitungsrichtlinien sowie die relevanten Merkblätter zuständiger Fachverbände (u. a. der Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V.) in der jeweils gültigen Ausgabe zu beachten.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Technischen Merkblätter für das jeweilige Produkt ihre Gültigkeit.

Prinzipiell sind vor der Anwendung unserer Produkte die konkreten Sicherheitshinweise gemäß dem jeweiligen Sicherheitsdatenblatt (www.spenner-zement.de) zur Kenntnis zu nehmen und einzuhalten.

Lagerung

Witterungsgeschützt und trocken lagern, möglichst auf Holzrost oder Palette.

Bis zu 6 Monaten lagerfähig. Angebrochene Gebinde sollten umgehend wieder verschlossen werden.

Qualitätssicherung

Spenner verfügt über ein

- zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach DIN ISO 9001.
- Umweltmanagement-System nach DIN ISO 14001.
- Arbeitsschutz-System nach DIN ISO 45001.
- Energiemanagement-System nach DIN ISO 50001.

Stand: September 2024